

EIN PLAYER MIT STYLE

Lakland 44-94 DLX Blue
Translucent US Series





Der Name Lakland steht in der Bassisten-szene für höchste Qualität in Ton, Spielbarkeit und Verarbeitung. Seit Mitte der 1990er Jahre kommen Player bester Güte aus der Bassschmiede in Chicago. Mittlerweile greift ein Reigen renommierter Bassisten zu den Instrumenten von Lakland: Geezer Butler (Black Sabbath), Adam Clayton (U2), Donald „Duck“ Dunn (Booker T & The MGs, Blues Brothers) und kein Geringerer als Tony Garnier, der schon seit Langem am Bass zum rockig rollenden Sound der Bob Dylan Band beiträgt – einer der wenigen stetigen Musiker an der Seite von Mr. Dylan.

Von Leif Bendt

DETAILS :

Hersteller: Lakland

Modell: 44-94 DLX

Herkunftsland: USA

Basstyp: 4-Saiter, Schraubhals, Solidbody

Korpus: Sumpfesche

Decke: Quilted Maple (Wölkchenahorn)

Finish: Blue Translucent

Hals: Quarter-Sawn Rock Maple (Bergahorn)

Griffbrett: Ebenholz

Tonabnehmer: Chi-Sonic

Preamp: Lakland LH3

Regler: Preamp Cut & Boost: Bass, Mitten, Höhen, Panning-Style Pickup Blend Control, Master Volume, 3-Wege-Schalter Brücken-Pickup Coil Tap Toggle

Mensur: 34"

Bünde: 22

Mechaniken: Hipshot Tapered Shaft Tuners

Brücke: Lakland Dual Access

Zubehör: Koffer

Gewicht: 3,96 kg

Preis: 4.290 Euro

Vertrieb: Station Music

www.lakland.com

www.station-music.de



Wer die aktuelle Dylan Band der letzten Jahre kennt, der weiß, sie kann derart deftig rocken, dass einem die Ohren schlackern. Wie ein Orkan fegt der Sound der Rhythmus- und Tieftonsektion über die Bühne. In den Händen von dem Mann mit Hut, Tony Granier, ist meist ein Lakland-Bass. Was auffällt: Die von ihm verwendeten Bässe vereinen schlichte Eleganz mit einer gehörigen Portion Rock'n'Roll Attitude.

So auch der hier präsentierte Bass, nur dass der 44-94 in zeitlosem Trans Blue mit einer edlen Wölkchenahorndecke daherkommt. Das Quilted Maple zieht die Aufmerksamkeit auf sich und der Blick des Betrachters verliert sich wie in einem tiefen Brunnen.

Optische wie technische Besonderheit dieses Modells sind die beiden Tonabnehmer, Laklands neueste Errungenschaft: Chi-Sonics. Diese Pickups sorgen für einen höheren Output und ein breit gefächertes Frequenzspektrum – warme, runde Bässe, durchsetzungsfähige Mitten und weiche, natürliche Höhen. Für maximale Stabilität sorgt die bei Lakland übliche 5-fach-Verschraubung von Body und Neck. Die Dual Access Brücke erlaubt ein Ziehen der Seiten durch den Korpus (String Through Body) oder von hinten durch die Brücke.

Traditionelle Ästhetik trifft auf modernen Bassbau – dieser Lakland ist ein Player mit Style. ■

